

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Gabriele Gottwald** und **Katalin Gennburg (LINKE)**

vom 23. Juli 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Juli 2020)

zum Thema:

**Personalausstattung in den Bezirksämtern – hier: Wohnungsamt und
Stadtentwicklungsamt**

und **Antwort** vom 11. August 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. Aug. 2020)

Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen

Frau Abgeordnete Gabriele Gottwald und
Frau Abgeordnete Katalin Gennburg (Linke)
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18 / 24 249

vom 23. Juli 2020

über Personalausstattung in den Bezirksämtern - hier: Wohnungsamt und
Stadtentwicklungsamt

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie hat sich die Personalausstattung der Wohnungsämter in den Berliner Bezirken seit 2010 verändert (bitte
einzeln nach Bezirken auflisten)?

Antwort zu 1:

VZÄ = Vollzeitäquivalente

Bezirk	VZÄ 2010	VZÄ 2020	Differenz	Bemerkungen
Charlottenburg- Wilmersdorf	17	33	16	Dabei ist zu beachten, dass neben einer stetig wachsenden Bevölkerung auch ein enormer Aufgabenzuwachs in den Jahren stattfand (z.B. Zweckentfremdung, MietenWoG Bln, Wohngeldnovelle).
Friedrichshain- Kreuzberg	24,59 (Stand 31.12.2010)	27,39 (Stand 01.08.2020)	+ 2,8	
Lichtenberg				Zur Personalausstattung im Jahr 2010 liegen keine Angaben vor, sodass ein direkter Vergleich nicht möglich ist. Vorausgesetzt, alle Stellen sind besetzt, hat sich die Personalausstattung jedoch ein wenig erhöht.
Marzahn- Hellersdorf	16	33,75	+ 17,75	
Mitte	14,25	27,75 * + 8**	+ 13* + 8**	*Für WohnG, WohnB, BuT ** plus Zweckentfremdung

Neukölln	13,481	35,25	+ 21,769	+3 Abordnungen für den Bereich Zweckentfremdung
Pankow	30,5*	41,5*	+ 11	* Stellenplan 2010 liegt nicht mehr vor. Aus KLR-Abrechnung sind 30,5 VZÄ errechenbar. ** Laut Stellenplan 33 VZÄ im HHPI. 2020/21. 1 Stellenübertragung erfolgt aus anderem Kapitel zum nächsten HHPI. Dazu kommen weitere 2 Stellen im Rahmen der Wohngeldnovelle 2020. Stellenzuweisung mit Haushaltsschreiben Steuerungsdienst Finanzen BA Pankow. Dazu kommen weitere 5,5 Stellen im Rahmen MietenWoG. Schreiben SenSW.
Reinickendorf	11	20	+ 9	inklusive drei Mitarbeiter/innen für den Mietendeckel
Spandau	15	26,5	+ 11,5	
Steglitz-Zehlendorf	21	22,5*	+ 1,5	* davon 3,5 Beschäftigungspositionen (Mietendeckel)
Tempelhof-Schöneberg	21,5	28,25 bzw 30,14	+ 6,75 + 8,64	(zzgl. 1,89 SB Zweckentfremdung, abgeordnet von SenStadtWohn = 30,14)
Treptow-Köpenick	17,35	18,46	+ 1,11	

Frage 2:

Wie bewerten die einzelnen Bezirksämter die Einschätzung, es gäbe eine personelle Unterausstattung der Wohnungsämter?

Antwort zu 2:

Bezirk	Pers. Unterausstattung		Bewertung der Einschätzung
	Ja	Nein	
Charlottenburg-Wilmersdorf			Für den Mietendeckel liegt aktuell nur die Annahme vor, dass mit den 4,5 Stellen das zu erwartende Arbeitsvolumen als eher stark betroffener Innenstadtbezirk nicht ausreichen wird, ohne eine konkrete Zahl von zusätzlichen Stellen beziffern zu können.
Friedrichshain-Kreuzberg		x	
Lichtenberg		x	Wenn alle Stellen besetzt sind, besteht keine Unterausstattung.
Marzahn-Hellersdorf		x	Es gibt bei einer Stellenbesetzungsquote von 100 % keine personelle Unterausstattung.
Mitte		x	Das neu eingestellte Personal muss zum Teil noch eingearbeitet werden.
Neukölln	x		Das Wohnungsamt Neukölln und hierbei insbes. der Wohngeldbereich sieht sich seit längerem mit einer hohen Personalfuktuation sowie einer hohen Abwesenheitsquote (Urlaub, Erkrankung, Elternzeit, Teilzeitmodelle usw.) konfrontiert. So sind im Wohngeldbereich aktuell 4,61 VZÄ dauerhaft nicht besetzt. Freie Stellen werden umgehend ausgeschrieben, die allerdings bedingt durch das Stellenbesetzungsverfahren zumeist erst zeitverzögert wieder nachbesetzt werden können. Erschwerend kommt die Lage auf dem Arbeitsmarkt und der Fachkräftemangel im öffentlichen Dienst hinzu. Die Einarbeitung neuer Mitarbeiter*innen bindet weitere Kapazitäten.
Pankow	x		4 Stellen. Im Rahmen der Haushaltsberatungen wurden für die Wohngeldnovelle 6 SB als Bedarf errechnet. Stellenzuweisung nicht in der Höhe erfolgt.
Reinickendorf		x	Wie viele Mitarbeiter/innen für den Mietendeckel benötigt werden, kann derzeit noch nicht beziffert werden.
Spandau		x	
Steglitz-Zehlendorf	x		Im Bereich der Zweckentfremdung (steigende Antragszahlen, E-Mail -Anfragen von Bürgerinnen/Bürger etc.)

Tempelhof-Schöneberg	x		In den einzelnen Aufgabenfeldern des Wohnungsamtes findet zwar eine regelmäßige Bearbeitung statt, jedoch wäre zum Teil eine zügigere Bearbeitung denkbar. Im Bereich Wohngeld z.B. liegt die durchschnittliche Bearbeitungsdauer derzeit bei etwa acht Wochen. Es wäre durchaus wünschenswert, diese zu senken. Zusätzliches Personal führt jedoch dazu, dass die Personalkosten in der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) steigen, ohne dass dem mehr erstellte Mengen gegenüberstehen (die eingehenden Anträge werden ja ohnehin abschließend bearbeitet, was zu entsprechenden Mengen in der KLR führt; mit mehr Personal erfolgt die Bearbeitung lediglich schneller). Das bedeutet, dass in der KLR ein Einsatz von mehr Mitarbeitern_innen mit dem Ziel der Beschleunigung der Bearbeitung nicht honoriert wird. Der größere Personaleinsatz führt zu höheren Stückkosten und gefährdet damit die Finanzierung der Stellen. Dies betrifft auch andere Aufgaben des Wohnungsamtes (z.B. Wohnberechtigungsschein, Zweckentfremdung).
Treptow-Köpenick		x	

Frage 3:

Welche Bezirksämter argumentieren, dass sie einen deutlichen Personalaufwuchs benötigen?

Antwort zu 3:

Bezirk	Personal-aufwuchs wird benötigt		Argumentation
	Ja	Nein	
Charlottenburg-Wilmersdorf			Siehe Frage 2
Friedrichshain-Kreuzberg		x	
Lichtenberg		x	
Marzahn-Hellersdorf		x	Unser Bezirk benötigt bei einer Stellenbesetzungsquote von 100 % und ohne Berücksichtigung der Auswirkungen der Corona-Pandemie gerade im Bereich Wohngeld / Bildung und Teilhabe im Wohnungsamt keinen Personalaufwuchs.
Mitte		x	
Neukölln		(x)	Siehe Frage 2
Pankow	x		Unklar ist, was unter deutlichem Aufwuchs verstanden werden soll. Angemessener und den Aufgaben entsprechender Personalzuwachs ist gefordert. In dem Fall 4 Stellen SB Wohngeld/BuT.
Reinickendorf		(x)	Siehe Frage 2
Spandau		x	
Steglitz-Zehlendorf	x		Im Bereich der Zweckentfremdung (steigende Antragszahlen, E-Mail - Anfragen von Bürgerinnen/Bürger etc.)
Tempelhof-Schöneberg	x		Es wäre wünschenswert, wenn die Wohnungsämter insgesamt personell so aufgestellt wären, dass eine abschließende Bearbeitung der Verfahren in den verschiedenen Aufgabengebieten (z.B. Wohngeld, Wohnberechtigungsschein, Bildung und Teilhabe, Anträge im Zweckentfremdungsrecht) zügiger erfolgen könnte (z.B. Wohngeld in der Regel innerhalb von vier Wochen). Das müsste, um negative Effekte in der KLR zu vermeiden, jedoch in allen Wohnungsämtern der Fall sein. Ansonsten sind die Langsamen auch meist die Günstigen, so dass sie in der KLR besser abschneiden.
Treptow-Köpenick		x	

Frage 4:

Wie steht der Senat dazu und wie gedenkt er Abhilfe zu schaffen?

Antwort zu 4:

Die Bezirke sind derzeit gut mit Personalmitteln ausgestattet. So stehen ihnen mit der ersten Fortschreibung der Globalsummen 2020/2021, einschließlich des im Bezirksplafond bereits enthaltenen VZÄ-Aufwuchses für die Wachsende Stadt und zur Umsetzung der Richtlinien der Regierungspolitik in Höhe von 95 Mio. € (2020) bzw. 100 Mio. € (2021), im Jahr 2020 rd. 123,2 Mio. € bzw. im Jahr 2021 rd. 129,3 Mio. € für zusätzliches Personal zur Verfügung. Damit können und sollen auch evtl. in den Wohnungsämtern bestehende Bedarfe in eigener Verantwortung der Bezirke gedeckt werden.

Dass die Bezirke dies auch umsetzen, sieht man beispielsweise in der Personalausstattung in den Wohnungsämtern Marzahn-Hellersdorf und Neukölln, die die Zahl der Vollzeitäquivalente seit 2010 mehr als verdoppelt haben.

Frage 5:

Mit der Wohngeldreform 2020 soll zusätzliches Personal in Beschäftigung gebracht werden: Um wie viele Planstellen in welchen Besoldungsstufen handelt es sich, wie viele der Stellen sind bereits ausgeschrieben, wie viele neue Beschäftigte haben bereits ihre Arbeit aufgenommen (bitte einzeln nach Bezirken auflisten)?

Antwort zu 5:

Bezirk	Planstellen (VZÄ)	Besoldungsstufen (mit Anzahl der Stellen pro Besoldungsstufe)	Ausgeschriebene Stellen	Besetzte Stellen (mit Besetzungsdatum, falls zukünftig, und ggf. Anteil ArbZeit)	Bemerkungen
Charlottenburg-Wilmersdorf	2	EG 9a TV-L	2	2	
Friedrichshain-Kreuzberg	5	EG9a/A8	5	5	
Lichtenberg					Für den Bezirk besteht derzeit kein zusätzlicher Bedarf.
Marzahn-Hellersdorf	8 sowie 6 Stellenhülsen (= (Plan-) Stellen ohne Betrag	8 Stellen mit Entgeltgruppe E 9a	8	8 besetzte Stellen; Anteil Arbeitszeit: 7,82 VZÄ	
Mitte	5	5 x E9a		5	Stellenbesetzungen erfolgten zwischen März und Juni 2020
Neukölln	2	A8/E9	2	2	
Pankow	2	2 x E9a	2	2	
Reinickendorf	2	2 x E 9	2	2	
Spandau	3	3 x E9a	3	3	
Steglitz-Zehlendorf					entfällt
Tempelhof-Schöneberg	4	4 x E 9a TV-L	4	keine	Im Hinblick auf die Wohngeldreform 2020 wurden bereits zwei "eigene" Stellen (E 9a TV-L) zum 01.01.2020 besetzt
Treptow-Köpenick	1	E 6	1	0	

Frage 6:

Wie lautet der aktuelle Stand zur Tabelle (Anlage 1) der Beantwortung der Schriftlichen Anfrage auf Drucksache 18/20133 „Stellenpaket angekommen?“ in der Spalte „Besetzung erfolgt“ – dies sind die mit dem Nachtrag 2018/2019 bereitgestellten 110 Stellen, wovon mit Stand 06.06.2019 47 von 110 Stellen besetzt waren?

Antwort zu 6:

Per 30.06.2020 sind 99,50 Stellen in den Bezirksämtern und Senatsverwaltungen besetzt (siehe auch *Anlage 1*). Dies bedeutet einen Besetzungszuwachs von 52,50 Stellen im Vergleich zum Zeitpunkt 06.06.2019.

Frage 7:

Wie lautet der aktuelle Stand zur Tabelle „Bezirke Einzelaufstellung“ (Anlage 2) der Beantwortung der Schriftlichen Anfrage auf Drucksache 18/20133 „Stellenpaket angekommen?“ in der Spalte „Besetzung erfolgt“, wovon mit Stand 06.06.2019 vier von 35 Stellen besetzt waren?

Antwort zu 7:

Der Besetzungsstand der Bezirke ist in der Summe zu Frage 6 inbegriffen. Von den 99,50 besetzten Stellen entfallen 27,50 Stellen per 30.06.2020 auf die einzelnen Bezirke (siehe auch *Anlage 2*). Dies bedeutet einen Besetzungszuwachs von 23,50 Stellen im Vergleich zum Zeitpunkt 06.06.2019.

Frage 8:

Wie viele Stellen stehen pro Bezirk für Milieuschutz (für die Untersuchung neuer Milieuschutzgebiete wie für die Betreuung ausgewiesener Milieuschutzgebiete) zur Verfügung?

Antwort zu 8:

Bezirk	VZÄ Milieuschutz	Bemerkungen
Charlottenburg-Wilmersdorf	7	
Friedrichshain-Kreuzberg	7,5 bzw. 3,5	Im Bereich „soziales Erhaltungsrecht“ stehen 7,5 Stellen zur Verfügung. Mit Sachbearbeitung in sozialen Erhaltungsgebieten – dazu zählt auch die Betreuung von Gebietsuntersuchungen – sind 3,5 Stellen vorgesehen.
Lichtenberg		Keine Zuständigkeit im Wohnungsamt.
Marzahn-Hellersdorf		Keine VZÄ, es gibt es keine Milieuschutzgebiete.
Mitte	10	
Neukölln	7	Im Milieuschutz (Stadtentwicklungsamt) stehen im baulichem Milieuschutz fünf Stellen für die Betreuung der Gebiete zur Verfügung, im Bereich Vorkaufsrecht und Umwandlung zwei Stellen. Die Untersuchung neuer Gebiete erfolgt sodann über einer externen Dienstleister.
Pankow	1	Wohnungsamt
Reinickendorf	1	
Spandau		Antwort war „?“

Steglitz-Zehlendorf		entfällt
Tempelhof-Schöneberg	Soz. Erhaltungsrecht, inkl.Vorkaufsrecht ca. 8 exkl.Vorkaufsrecht ca. 6,5	Aufgabe der AG 1 des FB Stadtplanung im Stadtentwicklungsamt T-S; nur Schätzung möglich, da die dafür zuständigen MA auch andere Aufgaben haben; Haushaltsplan 2020/21
Treptow-Köpenick	2	Abt. BauStadtOrd, Stadtentwicklungsamt

Berlin, den 11.08.2020

In Vertretung

Lüscher

.....
Senatsverwaltung für
Stadtentwicklung und Wohnen

Anlage 1 - Stellenbesetzungsstand - Frage 6 per 30.06.2020					06.06.2019	30.06.2020	
Nr.	Einsatzfeld	Bereich	Stellen- aufwuchs	Aufgabenprofil	Besetzung erfolgt	Besetzung erfolgt	
1	Beschleunigung der Planungen in den Bereichen Verkehr und Mobilität, Freiraum, Wasser- und Brückenbau in den neuen Stadtquartieren	SenUVK 1 x A 10, 1 x E 9 im Kap. 0700 2 x E 14 im Kap. 0710 2 x E 13 im Kap. 0720 2 x A 14, 2 x A 13, 2 x E 14, 1 x E 13 im Kap. 0730 1 x A 14, 1 x E 13 im Kap. 0740 3 x A 14, 4 x A 13, 1 x E 14, 3 x E 13, 1 x E 12 im Kap. 0750 1 x E 9 im Kap. 0751	25	Beschleunigung Stellenbesetzungsverfahren; Lärmschutz; Beschleunigung von Verkehrs-, Landschafts und weiteren Planungsprozessen; Waldumwandlungsverfahren (siehe ausführliche Darstellung im Text)	11	24	
2	Beschleunigung der Bebauungspläne für bedeutende Wohnungsbauvorhaben	SenSW Städtebau und Projekte, Wohnungswesen 2 x A 14, 4 x E 14 im Kap. 1220 6 x A 14, 8 x E 14 im Kap. 1240	20	Zusätzliche Planungskapazitäten für gesamtstädtische Maßnahmen sowie zur Erarbeitung von Planungsgrundlagen	14	20	
3	Bezirksämter - Beschleunigung der Bebauungspläne für Wohnungsbauvorhaben	Mitte Friedrichshain-Kreuzberg Charlottenburg-Wilmersdorf Spandau Steglitz-Zehlendorf Tempelhof-Schöneberg Neukölln Treptow-Köpenick Marzahn-Hellersdorf Lichtenberg Reinickendorf	3 Stellen 3 Stellen 4 Stellen 2 Stellen 4 Stellen 2 Stellen 2 Stellen 4 Stellen 3 Stellen 4 Stellen 2 Stellen	35	Kommunikation zwischen Land und Bezirke, Abstimmen von Prozessen, Sicherstellen eines Fachcontrollings, Unterstützung von Planungs- und Genehmigungsprozessen im Bezirk. Die Verteilung der 35 Stellen erfolgte analog der Herangehensweise der Mittelverteilung der Bündnisse für Wohnungsneubau und Mieterberatung in Berlin 2018 – 2021. Demnach erhält jeder Bezirk eine Stelle als Grundstock. Die weiteren 23 Stellen werden prozentual nach den Wohnbaupotenzialen sowie der Einwohnerzahl verteilt. Der Verteilungsschlüssel ist von den Bezirken für seine Transparenz gelobt und akzeptiert worden.	4	27,5
4	Beschleunigung von FNP-Änderungsverfahren	SenSW Stadtplanung 2 x E 13 im Kap. 1210	2	zusätzliche Kapazitäten für die Vorbereitung und Durchführung von Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan	2	2	
5	Schlichtung von Konflikten	Sen SW - Wohnungsbauleitstelle 1 x E 14, 1 x E 13, 1 x A 14 im Kap. 1200	3	Begleitung von Verfahren mit Konfliktpotenzial, Ansprechpartner für Investoren und Projektentwickler	0	3	
6	Rechtskontrolle von B-Plänen	SenSW Städtebau und Projekte 6 x E 14 im Kap. 1220	6	Planungsrechtliche Begleitung und Betreuung von hauseigenen B-Plänen: Beratung, Rechtskontrolle und Festsetzung; Aufstellung und Festsetzung von hauseigenen VB-Plänen; Prüfung und Wahrnehmung von dringenden Gesamtinteressen (§ 17 AGBauGB) und planungsrechtliche Beratung bei der Zulassung von Einzelvorhaben	3	5	
7	Widerspruchsbearbeitung/ Durchentscheidung durch die Oberste Bauaufsicht	SenSW Städtebau und Projekte 2 x E 12 im Kap. 1220	2	Ermittlung der Baugenehmigung im Rahmen des Widerspruchsverfahrens (sog. Durchentscheidung)	0	2	
8	Taskforce Stadtquartiere - Geschäftsstelle	SenSW Stadtplanung 1 x E 14, 3 x E 13	7	Task Force Neue Stadtquartiere als permanente ressortübergreifende	6	7	
9		SenInnSportDS 1 x E 14 im Kap. 0500	1	Zusätzliche Kapazität im Rahmen von Trägerbeteiligungen öffentlicher Belange (TOB) und zu erarbeitender Stellungnahmen im Zusammenhang mit bedeutenden Wohnungsbauvorhaben und FNP-Änderungsverfahren (insb. Sport-, Polizei- und Feuerwehrstandorte).	1	1	
10	Trägerbeteiligung öffentlicher Belange (TOB)	SenBJF 1 x E 13 im Kap. 1012	1	Zusätzliche Planungs- und Steuerungskapazität für gesamtstädtische Maßnahmen (wie Neue Stadtquartiere), für eine kontinuierliche ressortübergreifende Abstimmung zwischen den zuständigen Senatsverwaltungen und Bezirken sowie im Rahmen von Trägerbeteiligungen öffentlicher Belange (TOB) und zu erarbeitender Stellungnahmen im Zusammenhang mit bedeutenden Wohnungsbauvorhaben und FNP-Änderungsverfahren (insb. Schulstandorte)	0	0	
11		SenBJF 1 x E 13 im Kap. 1040	1	Zusätzliche Planungs- und Steuerungskapazität für gesamtstädtische Maßnahmen (wie Neue Stadtquartiere), für eine kontinuierliche ressortübergreifende Abstimmung zwischen den zuständigen Senatsverwaltungen und Bezirken sowie im Rahmen von Trägerbeteiligungen öffentlicher Belange (TOB) und zu erarbeitender Stellungnahmen im Zusammenhang mit bedeutenden Wohnungsbauvorhaben und FNP-Änderungsverfahren (insb. Dasensvorsorge für die Kinder- und Jugendhilfe gem. § 46 KJHG)	0	1	
12	Unterstützung der Arbeit der Grundbuchämter	SenJustVA 1 x A 11 im Kap. 0621 Amtsgericht Köpenick 2 x A 11 im Kap. 0623 Amtsgericht Mitte 1 x A 11 im Kap. 0626 Amtsgericht Schöneberg 1 x A 11 im Kap. 0627 Amtsgericht Spandau	5	Zusätzliche Kapazitäten (Rechtspfleger/innen) zur beschleunigten Bearbeitung von Grundstücksvorgängen in Bezirken mit geplanten neuen Stadtquartieren	5	5	
13	Denkmalfachliche Einvernehmensherstellung	SenKultEuropa 2 x E 14 im Kap. 0841 Landesdenkmalamt	2	Zusätzliche Kapazitäten mit Ziel der beschleunigten Umsetzung von im Hinblick auf den Wohnungsbau relevanten Genehmigungsprozessen in Denkmälern und deren Umgebung, Umfasst u.a.: Denkmalfachliche Einvernehmensherstellung, denkmalfachliche Stellungnahmen für Bauleitplanung und TOB-Verfahren, Nachqualifizierung für rechtsverbindliche Auskünfte.	1	2	
Gesamtsumme					47	99,5	

Anlage 2 - Stellenbesetzungsstand "Einzelstellung Bezirke" - Frage 7 per 30.06.2020					06.06.2019	30.06.2020						
Einsatzfeld	Bezirk		Stellen- aufwuchs Kapitel und Stelle	Aufgabenprofile	Besetzung erfolgt	Besetzung erfolgt						
Bezirksämter - Beschleunigung der Schauspielpläne für Wohnungsbau- vorhaben	Mitte Friedrichshain-Kreuzberg Pankow Charlottenburg- Wilmersdorf Spandau Steglitz-Zehlendorf Tempelhof-Schöneberg Neukölln Treptow-Köpenick Marzahn-Hellersdorf Lichtenberg Reinickendorf	3 Stellen 3 Stellen 4 Stellen 2 Stellen 4 Stellen 2 Stellen 2 Stellen 4 Stellen 3 Stellen 4 Stellen 2 Stellen		Kommunikation zwischen Land und Bezirke, Abstimmen von Prozessen, Sicherstellen eines Fachcontrollings, Unterstützung von Planungs- und Genehmigungsprozessen im Bezirk. Die Verteilung der 35 Stellen erfolgte analog der Herangehensweise der Mittelverteilung der Bundesregierung für Wohnungsneubau und Mieterberatung in Berlin 2016 – 2021. Demnach erhält jeder Bezirk eine Stelle als Grundstock. Die weiteren 23 Stellen werden prozentual nach den Wohnbaupotenzialen sowie der Einwohnerzahl verteilt. Der Verteilungsschlüssel ist von den Bezirken für seine Transparenz geteilt und akzeptiert worden.								
							Mitte	3	4200 / E12 (zunächst nur nach E11 besetzt)	techn. SB förm. festgelegte Startunsoebene	0	1
									4200 / E12 (zunächst nur nach E11 besetzt)	SB Untere Denkmalschutzbehörde	1	1
									SGA	SB städtebauliche Planungen	0	1
							Friedrichshain-Kreuzberg	3	4200 / E11	Erhaltungsgebiete	0	1
									4200 / E11	Baufeldplanung	0	1
									4300 / E13	SB Landschaftsplanung – insb. Stellungnahme zu schwierigen Planverfahren	0	1
							Pankow	4	3700 / E12	Beauftragte/r für Planungs- u. Genehmigungsprozesse	0	0
									3800 / E11	Bezirksingenieurin im Straßen- und Grünflächenamt	0	1
									4200 / E12	SB Bauleiterführung im FB Vermessung	0	0
4300 / E12	Sachbearbeiterin Kompensationsmanagement	0	1									
Charlottenburg-Wilmersdorf	2	4200 / E 12	Denkmalschutz Genehmigungen/Beratung/Owi-Verfahren/Zwangsmassnahmen/Stellungsnahmen noch nicht gemeldet	1	1							
		offen		0	1							
Spandau	4	4200 / E11 / E12	Untere Denkmalschutzbehörde	0	0							
		4200 / E13	Stadtplanung/Infrastrukturplanung, Projektsteuerung	0	1							
		3800 / 3810	Straßen- und Grünflächenamt	0	1							
		4300	Umwelt- und Naturschutzamt	0	0							
Steglitz-Zehlendorf	2		1,5 Stellen Stadtentwicklungsamt	0	0,5							
			0,5 Stelle Umweltamt	0	0							
Tempelhof -Schöneberg	2	4200 / E11	Sachbearbeitung	0	1							
			Städtebauliche Entwürfe / planungsrechtliche Bauberatung	0	1							
Neukölln	2	4201 / E11	Bau- und Wohnungsaufsicht	1	1							
		4201 / E11	Bau- und Wohnungsaufsicht	1	1							
Treptow-Köpenick	4	4201 / E11	SB Bauaufsicht Hochbau / Sonderbau	0	1							
		4201 / E11	SB Bauaufsicht Hochbau / Sonderbau	0	1							
		4201 / E11	SB Bauaufsicht Hochbau / Sonderbau	0	1							
		4201 / E11	SB Bauaufsicht Hochbau / Sonderbau	0	1							
Marzahn-Hellersdorf	3	4201 / E11	Techn. SB im FB BWA DU	0	1							
		4200 / E12	Gruppenleitung B-Plan-Verfahren	0	0							
		4200 / E11	Techn. SB Bebauungsverfahren	0	1							
Lichtenberg	4	3700 / E12	Vertragscontrolling Schulneubauplanung	0	1							
		4300 / E11	Vollzug Arten- und Freilandartenschutz	0	1							
		4000 / E12	Koordinierung Kita-Bauvorhaben	0	1							
		4200 / E12	Sachbearbeitung Prognoseräume Fachcontrolling Wohnungsbau, Controlling der Verträge nach dem "Berliner Modell der kooperativen Baulantwicklung"	0	0							
Reinickendorf	2	4200 / E12	Techn. Sachbearbeitung FB Stadtplanung und Denkmalschutz	0	1							
		4200 / E12	Techn. Sachbearbeitung FB Stadtplanung und Denkmalschutz	0	1							
Gesamtsumme		35			4	27.50						